

3. Rundbrief - Mai bis August 2010

Sehr geehrte liebe Mitglieder und Freunde des Kulturkreises Walddörfer,

unter der Schlagzeile "Kern des Zusammenhalts" griff die Wochenzeitung "Das Parlament", Nr. 8, 22.2.2010, das Thema Kultur auf: "In das Fundament unserer Gesellschaft zu investieren, ist keine gönnerhafte Subvention". Peter von Becker, Autor des Leitartikels, wies u.a. darauf hin, dass gerade in der augenblicklichen gesellschaftlichen Lage Kultur kein dekorativer Luxus ist: "Verstehen wir Kultur als Inbegriff der zivilisatorischen Ordnung und Selbstverständigung einer Gesellschaft, als Summe ihrer künstlerischen, philosophischen, wissenschaftlichen, emotionalen Erfahrungen und Erfindungen, dann bedeutet Kultur über den Moment . . . hinaus auch das Ferment und Fundament gemeinsamer Identität. Der Mensch lebt nicht vom Brot allein. Kultur ist das, was uns im Innersten zusammenhält."

Es geht um eine "elementare Investition. Denn der Gegensatz von Kultur heißt: Barbarei . . . Kultur ist zudem kein Ziel, sondern ein dynamischer Zustand. Und die Verfassung als oberste Grundwehr gegen Barbarei setzt Kultur als Essenz ihrer freiheit-lichen Ordnung bereits voraus".

Mit einem Vortrag "Kultur und Ökonomie - Schritte neuen intelligenten Wirtschaftens" von Dr. Christoph Semisch, der uns im April anschaulich und auf überraschende Weise deutlich machte, welche Alternativen sich auftun, wenn "kultiviert" gewirtschaftet und produziert wird, haben wir das Thema Kultur für uns aktualisiert.

Wir setzen unsere Aktualisierung fort und laden Sie herzlich ein zu folgenden Veranstaltungen:

Sonntag, 30. Mai 2010, 11 Uhr, Ohlendorff'sche Villa, Im alten Dorfe 28,
Benefiz-Matinee zugunsten der Villa

Professor Dr. Herbert Schnädelbach wird unser Gast sein mit seinem Vortrag - mit Diskussion - : "**Religion - eine Privatsache?**"

Eintritt 8,50€, ermäßigt 7€. Vorverkauf ab 17. 5. in der Buchhandlung Ida von Behr; Restkarten an der Tageskasse.

Dr. Schnädelbach, geb. 1936, war Professor für Philosophie an der Humboldt-Universität zu Berlin; er nimmt zu der kulturgeschichtlich umstrittenen These: "Religion ist Privatsache" mit ihren theologischen, philosophischen und gesellschaftspolitischen Implikationen Stellung. Es geht um einen Diskussionsbeitrag zum problematischen Verhältnis von Kultur-Religion-Politik.

Ein Literaturhinweis: Als Fischer-Taschenbuch 18360 ist ein Sammelband von Vorträgen, Abhandlungen und Streitschriften erschienen; Titel: "Religion in der modernen Welt".

Sonntag, 20. Juni, 11 Uhr, Ohlendorff'sche Villa, ist zu Gast:

Annette Brandt-Dammann mit einem Vortrag zum Thema

"Erziehung zur Kultur? - Möglichkeiten und Grenzen von Lernprozessen an einem Gymnasium".

Eintritt: 8,50€, erm. 7€ (zugunsten der Villa); Vorverkauf ab 7. Juni: Buchhandlung v. Behr.

Frau Brandt-Dammann ist seit Herbst 2009 Schulleiterin am Walddorfer-Gymnasium.

Von Haus aus kunstorientiert - ihre Mutter Malerin, der Vater Bildhauer - wandte sie sich der

Kunstpädagogik zu und wurde in Verbindung mit Germanistik Lehrerin an höheren Schulen. Bevor sie nach Volksdorf kam, leitete sie die deutsche Schule in Sao Paulo/Brasilien.

Ihre Intention ist, das Profil des Walddorfer-Gymnasiums weiterhin zu schärfen, schwerpunktmäßig auf dem Gebiet Naturwissenschaften und Medien. Angesagt ist nicht, in die Breite zu gehen, sondern in die Tiefe.

Sonnabend, 3. Juli ab 10 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa, feiern wir das

4. Volksdorfer Kulturfest unter dem Thema **"Junge Kunst in alten Mauern"**.

Schirmherrin ist **Kultursenatorin Prof. Dr. Karin von Welck**.

Gegen 11 Uhr wird **Frank Schwippert, Stellv. Bezirksamtsleiter**, das Fest eröffnen, zugleich auch die Ausstellung **"HEIM at REISE, Mein Leben in Norddeutschland, da wo ich herkomm"**. Eine Hommage des Abiturjahrgangs 2010 des Walddorfer-Gymnasiums an den Ort seiner Jugend.

13,00 Uhr: **"Hört mit uns, singt mit uns!" - Freie Musikschule Hamburg**

14,15 Uhr: **"Der Zauber der Flöte" - ein spannendes Konzert für Kinder - kleine und große - mit dem Flötisten Hans-Jürgen Pincus.**

16,15 Uhr: **"Macbeth" - Theaterszenen** einer WdG-Schüler-Projektgruppe

20,00 Uhr: **"Morbides in morschen Mauern", Wein- und Gourmetkrimis an Live-Musik"**

- ein Special von und mit Robert Missler & Volker Präkelt.

Abend Eintritt 12€, erm. 10€; Vorverk. ab 21. Juni: Buchhandlung von Behr.

Alle übrigen Veranstaltungen sind kostenfrei - Spenden sehr willkommen!

Außerdem wirken mit: **"Tom the jam man", der Posaunenchor der Ev.-luth.**

Kirchengemeinde Volksdorf, Jan Nadi Breuer mit "I am an artist", Trailer eines Südafrika-Filmprojekts.

Das Gesamtprogramm wird rechtzeitig ausliegen in Geschäften, Buchhandlungen, Schulen, und Kirchengemeinden.

Mittwoch, 4. August, 20 Uhr in der Ohlendorff'schen Villa, Lichtbildvortrag:

"Buschleute - früher und heute" - Werner Pfeifer aus Windhoek, Namibia.

Eintritt: 10€, erm. 8,50€; Vorverkauf ab 21. Juli in der Buchhandlung von Behr, Restkarten an der Abendkasse. Eine Benefizveranstaltung: alle Einnahmen werden "Living Culture Namibia e.V." für die Arbeit in Afrika zur Verfügung gestellt.

"Buschleute früher und heute" gibt einen Einblick in ihr Leben in Namibia als Jäger und Sammler; ihren Ursprung, die alte Lebensweise, die Geschichte seit dem Eintreffen schwarzer sowie weißer Kolonisten und ihr heutiges Dasein.

Vier Buschleute werden dabei sein und anschließend einige ihrer Fähigkeiten demonstrieren - z.B. Schmuck herstellen, Jagdgeräte zeigen und erklären und vielleicht eine musikalische Probe geben. Schmuck und andere traditionelle Gegenstände werden zum Kauf angeboten.

Literaturhinweis: "Evas Kinder", www.zeit.de/audio.

Hinweisen möchte ich Sie besonders auf die **Stadtrundgänge 2010 in Hamburgs**

Innenstadt mit Jörg Beleites. Dauer: ca. zwei Stunden, Kosten 6€/Person, Schüler und

Studenten 2€. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 begrenzt; Anmeldung erforderlich unter

Telefon 603 81 37 oder e-mail: joerg.beleites@gmx.net, Internet: www.joerg-beleites.de.

Der Treffpunkt wird bei der Anmeldung mitgeteilt; Sonderkonditionen für Gruppen von

zwei bis achtzehn Personen. Die nächsten Rundgänge: 26.5., 10,30h: Treppenhäuser II zwischen Elbe und Rathausmarkt; 28.5., 10,30h: Denkmäler i.d. nordwestlichen Innenstadt; 14.6., 15h: Treppenhäuser III, Kontorbauten östlich d. Binnenalster; 16.6., 15h: Der Rathausmarkt u. seine Denkmäler; 23.6., 15h: Kaiser, Heilige und ... Figuren am Rathaus; 1.7., 15h: Von Schiller zu Lessing - Denkmäler beider Dichter und ihre Umgebung.-

Aufmerksam machen darf ich Sie außerdem auf zwei Termine im Atelier von **Edith Sticker**, Horstlooge 32, 22359 Volksdorf: 27. Juni, 17h: **die Installation "Change" von Ilka Vogler**, Einführung und Gespräch: Kunsthistorikerin Sigrid Puntigam - und auf die **Klanginstallation und Performance "Passierzettel - The universal Egg"** mit Einführung und Gespräch durch Dr. Th. J. Piesbergen am 24. Juli, 17h.

Vereinsinterna:

Vor dem Regionalausschuss Walddorfer fand am 22. April öffentlich die Präsentation der vier Investoren-Bewerber für die Immobilie Ohlendorff'sche Villa statt. Das HeimatEcho berichtete in seiner Ausgabe 17 vom 28. April ausführlich darüber. Aufgrund der für uns inakzeptablen Ergebnisse hat der Vorstand des Kulturkreises Walddorfer vorgeschlagen, eine Denkpause einzulegen. Das Moratorium lautet:

Nach der Vorstellung der Konzepte möglicher Investoren für das Anwesen im Alten Dorfe 28 - Ohlendorff'sche Villa und Nebengebäude - schlägt der Kulturkreis eine Denkpause vor.

Die Paketlösung greift nicht, alle Investoren wollen die Sanierungskosten auf die Miete umschlagen. Das führt zu Mieten aus Investitionen, Unterhaltung und Nebenkosten, die eine Kultur- und Begegnungsstätte nicht aufbringen kann, wenn sie im Sinne des Bürgerbegehrens dem ganzen Stadtteil zur Verfügung stehen soll. Deshalb schlägt der Kulturkreis Walddorfer vor, dieses Paket aus bebaubarer Grundstücksfläche und Villa aufzuschnüren. Die bebaubare Grundstücksfläche kann dann im Höchstpreisverfahren veräußert werden. Die Ohlendorff'sche Villa bleibt dagegen entweder im Besitz der Stadt, dann investiert diese und bezuschusst den Betrieb. Oder der Verein (oder ein von ihm geschaffener Träger) übernimmt diese Rolle mithilfe von Fördermitteln und Stiftungen. Zur Installation eines solchen Modells braucht der Verein allerdings zwei Jahre Zeit.

Hamburg, 23. 4. 2010; der Vorstand des Kulturkreises Walddorfer eV.

Konkret heißt das: Der Vorstand ist auf Ihre kreative und aktive Mitarbeit angewiesen. Mehr denn je brauchen wir Ihre ideelle und materielle Unterstützung.

- Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen und laden Sie Freunde dazu ein.
- Bringen Sie sich mit Ihrem Wissens- und Erfahrungsschatz ein, z.B. in unseren Arbeitskreisen und Projektgruppen oder, indem Sie Gesprächsrunden ins Leben rufen zu Themen aus Literatur, Philosophie und Kunst.
- Nutzen Sie jede Gelegenheit, auf die Situation der Ohlendorff'schen Villa und das Bürgerbegehren aufmerksam zu machen
- Wir wünschen uns Sie mit Ihren Fähig- und Fertigkeiten in die Vorstandsarbeit - besonders für die Nutzung der Villa, die Durchführung gemeinsamer Projekte wie Vorträge, Zimmertheater und Kammermusik.

Kurz: es geht um lebendige Mitgliedschaft, um unserem Vereinsziel gerecht zu werden nach dem Motto: "Freunde, wir haben Arbeit bekommen".

Für den Vorstand grüßt Sie in Frühlingssfreude
Ihr

Helmer-Christoph Lehmann

Ihr Veranstaltungskalender Mai - August 2010

Sonntag, 30. Mai, 11 Uhr, Benefiz-Matinee zugunsten der
Ohlendorff'schen Villa, 22359 Volksdorf, Im alten Dorfe 28
Prof. Dr. Herbert Schnädelbach: "Religion - eine Privatsache?"
Eintritt 8,50€, erm. 7€; Vorverk. ab 17.5.: Buchhandlung von Behr

Sonntag, 20. Juni, 11 Uhr, Benefiz-Matinee zug.d. Ohlendorff'schen Villa
**Annette Brandt-Dammann: "Erziehung zur Kultur? -
Möglichkeiten und Grenzen von Lernprozessen an einem Gymnasium"**
Eintritt 8,50€, erm. 7€, Vorverk. ab 7.6.: Buchhandlung von Behr

Sonnabend, 3. Juli ab 10 Uhr, Ohlendorff'sche Villa, Eintritt frei!
4. Volksdorfer Kulturfest - "Junge Kunst in alten Mauern"
ca.11 Uhr: Hört mit uns, singt mit uns - **Freie Musikschule Hamburg** u.a.;
14,15 Uhr: Zauber der Flöte - Konzert für Kinder mit **Hans-Jürgen Pincus**;
16,15 Uhr: Macbeth -Theaterszenen; **WdG-Schüler-Projektgruppe**;
Mit dabei: **Tom the jam man**, der **Posaunenchor Volksdorf** sowie
Jan Nadi Breuer: "I am an artist", Trailer zu seinem Südafrika-Filmprojekt.
20,00 Uhr: Morbides in morschen Mauern - Wein- u.Gourmet-Krimi;
Special von und mit **Robert Missler & Volker Präkelt**
Abendeintritt: 12€, erm. 10€. Vorvk. ab 21. 6.: Buchh.von Behr

Mittwoch, 4. August, 20 Uhr, Ohlendorff'sche Villa: Lichtbildvortrag
"Buschleute früher und heute" v. Werner Pfeifer, Windhoek/Namibia, und
vier Buschleuten. Eintritt: 10€/8,50€. Vorverk. ab 21. 7.: Buchhhandlung v.
Behr.

Filmklassiker in der Koralle

Programm Mai 2010

5. Mai Mike Figgis: Leaving las Vegas USA 1995

19. Mai Ingmar Bergman: Das Lächeln einer Sommernacht, Schweden 1955

Mittwochs, jeweils 19,45 Uhr, im Kino KORALLE,
Kattjahren 1a am Markt, 22359 HH-Volksdorf

Filmauswahl und kommentierende Einführung: **Christian Maintz**